# Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

29. Jahrgang, 27. März 2014, Ausgabe 3


Aus dem Inhalt:


- Jahreshauptversammlung beim Schützenverein und Athletiksportverein
- Jugendaktionstag bei der Feuerwehr
- Einführung des Gelben Sackes
- Jugendkonzert der Musikgesellschaft
- Gottesdienstanzeiger

und vieles mehr

## Impressionen vom Funkenfeuer

# ASV mit breitem Angebot für Sportler jeden Alters
# Mitgliederversammlung des ASV Bellenberg

Der Athletiksportverein Bellenberg konnte entgegen dem Trend in anderen Vereinen seine Mitgliederzahl wiederum steigern. Das sagte der Vorsitzende Wolfgang Schrapp bei der gut besuchten Mitgliederversammlung in der ASV-Halle. Dem Verein gehören nun 907 Mitglieder an. Besonders stolz ist Wolfgang Schrapp auf die vielen Gruppen im Verein. Der ASV bietet den Mitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern von Bellenberg die Möglichkeit, Sport vom Kleinkind bis zu den Senioren zu treiben. Auch die Mannschaften, die aktiv am Spielbetrieb teilnehmen, errangen 2013 wieder hervorragende Ergebnisse und Meisterschaften. Es ist Aufgabe der Vorstandschaft, die Rahmenbedingungen für diese vielfältigen Aktivitäten zu schaffen. Neben den anderen Abteilungen ist die Kindersportschule des ASV Bellenberg eine weitere große Erfolgsgeschichte. Die KiSS Bellenberg bekam im ersten Jahr ihres Bestehens das Prädikat „Anerkannte Kindersportschule Bayern“ verliehen. Zur Versammlung waren der KiSS-Leiter Ralf Bader sowie die Übungsleiterin Lisa Mack anwesend. Seit dem letzten Jahr war bei der Teilnehmerzahl ein großer Zuwachs zu verzeichnen. 92 Kinder nehmen an der vielseitig sportartenübergreifenden Grundlagenausbildung für Kinder ab drei Jahren in sieben Gruppen teil. In einzelnen Gruppen besteht für die Aufnahme sogar Wartezeit. Die Nachfrage aus den umliegenden Orten zur KiSS zeigt auch, dass diese Form der Sportförderung für Kinder notwendig ist und der ASV auf dem richtigen Weg ist. Überlegen muss man sich heute schon, wie die Zukunft des Vereins in ca. 10 – 20 Jahren aussehen wird. Sehen wir den Verein als Alternative zu den Fitness-Studios? Was bietet der Verein der immer älter werdenden Gesellschaft?
Schriftführer Hubert Keilwerth berichtete von sieben Ausschusssitzungen und zwei Besprechungen mit sämtlichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern. Weiter erinnerte er an den von Carmen Barabeisch angebotenen „2. Fitnesstag des ASV“. Für die Zukunft sieht er den ASV gut aufgestellt. Durch die ständige Fort- und Weiterbildung der Übungsleiter hat der Verein ein solides und fachliches Fundament. Bei der Mitgliederversammlung zeigten die Mädchen und Jungen der Turnabteilung einen Einblick in ihre Übungsstunden. Peter Schlegel wurde als langjähriger Hausmeister der ASV-Halle verabschiedet.

**Das Jahr 2013 aus der Sicht der einzelnen Abteilungen:**

**Badminton** - Marcus Haase berichtete, dass inzwischen ca. 20 Jugendliche und 15 Erwachsene Badminton spielen. Zur Leistungssteigerung wurde eine Jugendfördergruppe eingeführt. Zwei weitere Übungsleiter, die über Spielerfahrung in höheren Klassen verfügen, unterstützen das Training. Auch an Turnieren wurde teilgenommen. Dabei zeigte sich, dass die Jugendlichen des ASV schon auf einem sehr guten Niveau spielen und auch mit ehemals aktiven Spielern mithalten können. Um eine Mannschaft für die Punktrunde stellen zu können, sucht die Abteilung noch Frauen, vorzugsweise mit etwas Spielerfahrung, die gerne in einer Badmintonmannschaft mitspielen würden.
**Breitensport** – Carmen Barabeisch stellte die Abteilung mit den meisten Gruppen vor. Der Begriff Breitensport, auch Freizeitsport genannt, bezeichnet sportliche Aktivitäten die hauptsächlich der körperlichen Fitness, dem Ausgleich von Bewegungsmangel sowie dem Spaß am Sport dienen. Jeder regelmäßig betriebene Freizeitsport hat viele positive Auswirkungen. Sport fördert die Gesundheit, hält fit und stärkt das allgemeine Wohlbefinden. Die Abteilung Breitensport umfasst 17 Gruppen: Fresh Mix, Step Aerobic, Rebound, Aerobic, Gymnastikgruppe 50+, Männersport, Sport nach 1, Frauen- und Männergymnastik, Fit und Aktiv, Fitnessgymnastik, Vormittagsgruppe Frauen, Männergruppe Senioren, Frauengruppe Senioren, Hobby-Volleyball und Walking. Jeder Sportbegeisterte kann sicherlich etwas für sich entdecken. Bei allen Gruppen wird die Geselligkeit groß geschrieben. Zahlreiche Unternehmungen, wie Ausflüge, oder Besichtigungen ergänzen das wöchentliche Trainingsprogramm. Auch das gemütliche Einkehren kommt nicht zu kurz. Dass Sport im Alter fit hält, beweist die Gymnastikgruppe Senioren von Remigius Pfluger. Die 18 Sportler haben einen Altersdurchschnitt von 80,9 Jahren.
**Radwander-Gruppe** - Als neue Gruppe stellte sich erstmals die Radwandergruppe von Herbert Aschmer vor. Bisher fanden 14 Radtouren im Iller-, Roth-, Biber- und Weihungstal und eine 6-Seen-Tour rund um Füssen statt. Die Touren finden im Sommer immer am Mittwoch um 17.30 Uhr statt. Die Streckenlänge beträgt im Durchschnitt ca. 33 km. Die Abteilung hat eine Telefonansage geschaltet, bei der man abhören kann, ob die Tour aus Wettergründen auch stattfindet.
**Ringen** – Als sehr gute Entscheidung bezeichnete Abteilungsleiterin Sieglinde Burba die Bildung einer Kampfgemeinschaft mit dem KSV Unterelchingen. Die 1. Mannschaft behauptete sich in der Oberliga und die 2. Mannschaft wurde überlegener Meister in der Bezirksklasse. Über die Gruppe „Sport nach 1“ wurde die Jugendarbeit wieder aktiviert. Nun starten wieder kleine Ringertalente an Turnieren für den ASV. Sie konnten überraschende Erfolge wie „Schwäbischer Vizemeister“ oder „Bezirksmeister“ und mehrere gute vordere Platzierungen feiern. Mit dem Ringen in Bellenberg geht es somit wieder aufwärts.
**Tischtennis** - Der Rückblick auf die vergangene Saison fiel für Abteilungsleiter Hubert Keilwerth sehr positiv aus. Die III. Mannschaft holte sich in der Kreisklasse C den Meistertitel und stieg in die Kreisklasse B auf. Die I. Mannschaft konnte mit einem 3. Platz in der Kreisliga sehr zufrieden sein. Einen passablen Mittelplatz erreichte die II. in der Kreisklasse A. In der jetzt laufenden Saison steht die I. Mannschaft mit 28:0 Punkten ungeschlagen an der Spitze der Kreisliga. „Wir hoffen auf den Aufstieg. Die Bezirksklasse wäre seit Bestehen der Tischtennisabteilung im Jahr 1966 die höchste Klasse, in der wir je gespielt haben“, so der Abteilungsleiter. Den Erdinger-Cup der Tischtennisabteilung gewannen Jochen Kast und Franz Heinrich. Neben den drei aktiven Mannschaften nehmen auch Hobbyspieler fleißig am Training teil. Der Ausflug der Tischtennisspieler führte heuer ins Allgäu.
**Turnen** – Die Abteilung „Turnen“ wird immer mehr ein größerer und festerer Bestandteil im Verein. Abteilungsleiter Daniel Maucher berichtete zuerst von dem in der ASV-Halle erstmals ausgerichteten Bayernpokal. Dank des Arbeitseinsatzes der Eltern und Übungsleiter wurde diese Großveranstaltung reibungslos abgewickelt. Im Oktober gingen 300 Mädchen und Jugendliche an den Start. Auch 70 männliche Teilnehmer stellten ihr Können unter Beweis. Dabei erzielten die weibliche und männliche Fördergruppe Geräteturnen unseres Vereins hervorragende Ergebnisse. Auch beim Gaukinderturnfest in Vöhringen waren die Turner zahlreich vertreten und erzielten hervorragende Platzierungen. Über weitere Übungsteilnehmer würde sich das Kinderturnen weiblich zwischen 7 und 9 sowie von 11 bis 14 Jahre von Beatrix Barabeisch und die Bubenturngruppe von Oliver Unger sehr freuen.
**Volleyball** – Erfreulicherweise nehmen drei Mannschaften am Spielbetrieb des Landesverbandes Baden-Württemberg teil. Die Damen mit Trainer Uwe Keller wurden überlegen Meister und schafften den Aufstieg in die A-Klasse ohne Satzverlust. Die Herren konnten diese Saison erstmals seit einigen Jahren wieder eine Mannschaft stellen. Das Team belegt derzeit Platz 2 und kämpft um den Aufstieg in die A-Klasse. Aufstiegschancen hat auch noch die Mixed-Mannschaft. Momentan versucht die Abteilung neben den aktiven Mannschaften eine Jugendmannschaft für Anfänger aufzubauen. „Für unsere Jugend- und Herrenmannschaft würden wir uns noch über neue Spieler freuen“, so Abteilungsleiterin Steffi Andritschke.
**Wandern** – Unter dem Motto „Naturnahes und stressfreies Wandern“ haben bei 19 Wanderungen 384 Teilnehmer insgesamt 327 Kilometer erwandert. Als Höhepunkt des Wanderjahres bezeichnete Wanderwart Rudolf Cermak die Wanderwoche im Anlauter- und Schwarzachtal. Für 2014 plant die Abteilung einen „Bellenberger Wandertag“, den Besuch der Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd und die Wanderwoche im Frankenwald. Künftig wird die Abteilung von Peter Schlegel geführt. *Fortsetzung auf Seite 3*

***Unser Bild zeigt von links nach rechts: Martina Piskol, Sieglinde Schlegel, Klaus Peter Martin, Franz Heinrich jun., Otto Eck und Vorsitzender Wolfgang Schrapp. Bild: Athletiksportverein.***

Die Grüße der Gemeinde übermittelte die Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller. Sie hob hervor, dass die Mitbürger, Kinder und Jugendlichen aber auch Senioren beim ASV vielfältig Wettkampf-, Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport betreiben können. Das Angebot des ASV „Bewegung“ fördere maßgeblich die Gesundheit der Bürger. Der ASV erkennt auch die Zeichen der Zeit und bietet immer wieder Neues, wie z.B. das Radwandern an. Auch nimmt er ASV rege am Vereinsleben teil. Zum Abschluss bedankte sie sich im Namen der Gemeinde bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit.

**Zahlreiche Ehrungen**
Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung dankte Vorsitzender Wolfgang Schrapp vielen Sportlern für langjährige Mitgliedschaft im Verein. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel geehrt: Margarete Alt, Gisela Hasenclever, Hildegard Hepner, Frank Kosmowski, Rebekka Müller, Susanne Petri, Martina Piskol und Thomas Wund. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft im Verein können zurückblicken: Alice Faulhaber, Irmgard Konle, Werner Konrad, Klaus Peter Martin, Georg Neuhäusler, Sieglinde Schlegel und Helga Sturm. Zu Ehrenmitgliedern wurden Otto Eck, Franz Heinrich jun. und Leopold Vogt ernannt.

## Funkenfeuer

Bei frühlingshaftem Wetter lud die Gemeinde, die Musikgesellschaft Bellenberg sowie die Freiwillige Feuerwehr die Bevölkerung zum Abbrennen des „Funkens“ auf den Schloßberg ein. Dem Brauch nach soll mit dem Abbrennen des Funkenfeuers symbolisch der Winter ausgetrieben werden. Auch wenn dieser dieses Jahr nicht stattgefunden hat, strömte die Bellenberger Bevölkerung in Scharen zum Festplatz. Während die Gäste gespannt das Abbrennen der „Hexe“, welche mit Unterstützung des Kindergarten gebastelt wurde, erwarteten, unterhielt die Musikgesellschaft mit fröhlichen Klängen und die Feuerwehr verkürzte die Zeit mit warmem Leberkäse und Roten sowie mit Getränken. An alle Beteiligten nochmals ein herzliches Dankeschön.

*Die Musikgesellschaft macht sich mit den Bürgerinnen und Bürgern auf den Weg zum Schloßberg.*

*Die Hexe brennt lichterloh. Bilder: Gemeinde.*

## Faschingsparty im Kindertreff

Am Rosenmontag hat der Kindertreff eine Faschingsparty der etwas anderen Art veranstaltet. Nach einem gemütlichen Berliner-Essen haben sich die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt: in die Gruppe der Clownsnasen und die der Partylöwen. Nun hieß es bei mehreren Spielen Punkte für seine eigene Gruppe zu sammeln. Dies erwies sich nicht immer als einfach. Beim Mumienwickeln hatten so manche ihre Schwierigkeiten mit dem doch schnell reißenden WC-Papier. Am Ende ging der Punkt dann an die Gruppe der Clownsnasen, die sich eine raffinierte Wickeltechnik ausgedacht hatten. Eine etwas klebrige Angelegenheit war das Dickmann-Wettessen. Hier holten die Partylöwen einen Punkt. Spannend war der Zeitungstanz, sich am Anfang noch auf einem großen Zeitungblatt zu bewegen, schien einfach. Doch jedes Mal wenn die Musik ausging, musste es in der Mitte zusammengefaltet werden. Am Ende des Spiels waren nur noch zwei Kinder mit gutem Gleichgewichtssinn übrig. Das kleine Rechteck, welches durch das ständige Falten übrig geblieben ist, war nur so groß, dass gerade einmal die Zehen drauf passten. Auch dieser Punkt ging an die Partylöwen. Die Clownsnasen holten bei der Luftballon-Rally zum Gleichstand auf. Das letzte Spiel war für beide Teams entscheidend. Alle waren mutig genug, das Brausespiel mit zu machen. Es hieß nun, sich in einer Reihe aufzustellen und ein Päckchen „Ahoi“-Brause in den Mund zu nehmen, anschließend einen Schluck ziemlich sprudelndes Wasser dazu und dann mussten alle hüpfen. Die meisten können sich vorstellen, was für eine sprudelnde Explosion sich im Mund bildete. Natürlich wurde die plubbernde Flüssigkeit von allen schnellstmöglich im weiten Bogen von sich weg wieder ausgespuckt. Als letztes jedoch spuckte ein Partylöwe das Brausegemisch wieder aus und somit hatten die Partylöwen die Spiele gewonnen. Die Gewinner durften beim nächsten Kindertreff den Tag gestalten, mit ihren eigenen Ideen und Spielen.

**Termine und Aktionen für April:**

Freitag, 4. April 2014: gemeinsamer Spielenachmittag
Montag, 7. April 2014: Blütenbroschen gestalten
Donnerstag, 10. April 2014: Osterkörbchen basteln
Montag, 14. April 2014: Ostergeschenke basteln
Donnerstag, 17. April 2014: Osterkörbchen und Ostergeschenke basteln
Dienstag, 22. April 2014: Osterfeier
Freitag, 25. April 2014: gemeinsamer Spielenachmittag
Montag, 28. April 2014: gemeinsamer Spielenachmittag.
Der Kindertreff hat von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet. Wir freuen uns riesig auf euren Besuch.

*Die Kinder im Kindertreff hatten ihren Spaß beim Mumienwickeln. Bild: Gina Arnold.*

## Frauenbund feiert Fasching

Zu einem bunten Faschingsnachmittag trafen sich die Frauen des Kath. Frauenbundes im Februar. Als Matrose, Bürgersfrau, Clown und mit vielen anderen Kostümen verkleidet, feierten und tanzten die Maskierten zu Musik und Gesang von Hans Zanker und seiner Ziehharmonika. Unser Bild zeigt die verkleideten Frauen.

Bild: Kath. Frauenbund.

## Narrenbaum vor dem Rathaus

Zum zweiten Mal errichteten die Käpellesräuber von der Narrenzunft Narro Bellamonte vor dem Rathaus einen bunten Narrenbaum.

Bild: Gemeinde.

## Einführung des Gelben Sackes

Die Gemeindeverwaltung hat auf Wunsch des Gemeinderates eine Bürgerbefragung durchgeführt und Sie um Ihre Meinung gebeten, ob zur Sammlung von Leichtverpackungen der Gelbe Sack eingeführt oder das bisherige Sammelsystem über den Wertstoffhof der Gemeinde beibehalten werden soll. Die Befragung fand regen Anklang, so haben sich von insgesamt 3.827 angeschriebenen Bürgern 2.567 Bürger an der Umfrage beteiligt, was einer Rücklaufquote von 67 Prozent entspricht.

1.365 Bürger (53 Prozent der abstimmenden Bürger) haben sich für den Gelben Sack ausgesprochen und 1.187 Bürger (46 Prozent der abstimmenden Bürger) waren gegen die Einführung des Gelben Sackes und für die Beibehaltung des bisherigen Erfassungssystems von Leichtverpackungen über das Wertstoffzelt im Wertstoffhof. Die restlichen 24 Stimmen (1 Prozent der abstimmenden Bürger) konnten nicht gewertet werden. Insgesamt haben sich damit 169 Personen mehr für die Einführung des Gelben Sackes ausgesprochen.

In seiner Gemeinderatssitzung am 20. Februar 2014 hat der Gemeinderat entsprechend der Bürgerbefragung entschieden, dass für die Jahre 2015 bis 2017 die Sammlung der Leichtverpackungen über den Gelben Sack erfolgen soll. Alle Verpackungsmaterialien wie Weißblechdosen, Kunststoffbecher, -folien, -flaschen, Tetrapaks, Styropor, Aluminium und Mischkunststoffe müssen ab 2015 über den Gelben Sack entsorgt werden. Eine Annahme dieser Abfälle im Wertstoffhof kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr erfolgen, da das Wertstoffzelt abgebaut wird. Der Wertstoffhof steht jedoch weiterhin zur Entsorgung von z. B. Korken, Leuchtstoffröhren, Bauschutt, Grüngut, Altholz, Kartonagen etc. zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Alle Wertstoffinseln im Ort bleiben ebenfalls erhalten, lediglich die Container für Weißblechdosen werden entfernt. Abfälle wie Altpapier, Altglas und teilweise auch Altkleider und -schuhe können auch weiterhin über die Container entsorgt werden. Die Abfuhr der Gelben Säcke findet alle 14 Tage durch den Entsorgungsbetrieb statt. Mit der Veröffentlichung des Abfuhrkalenders gegen Ende dieses Jahres werden die Abholtermine bekannt gegeben. Weitere Informationen, z. B. wie die Gelben Säcke am Abfuhrtag zur Abholung am Straßenrand gelagert werden sollen, erhalten Sie, sobald uns die Richtlinien des Entsorgungsbetriebes vorliegen. Jedem Haushalt wird zu Beginn des Jahres 2015 vom Entsorgungsbetrieb zunächst eine Rolle mit entweder 12 oder 24 Gelben Säcken und einem Fassungsvolumen von je 90 Litern nach Hause geliefert. Ob eine Rolle 12 oder 24 Gelbe Säcke umfassen wird, ist noch ungeklärt. Diese Lieferung findet jedoch nur einmalig für alle Haushalte der Gemeinde zur Einführung des neuen Sammelsystems statt. Bei Bedarf von weiteren Gelben Säcken können diese kostenlos im Bürgerbüro des Rathauses, über den Wertstoffhof oder aber über die LKW-Fahrer bei Abholung der Gelben Säcke bezogen werden. Die Einführung des Gelben Sackes ist für Sie mit keinen zusätzlichen Kosten verbunden!

## Wintersaison beim Fußballverein neigt sich dem Ende zu

Die Juniorenmannschaften des FV Bellenberg haben das Hallentraining beendet und absolvieren ihre Übungseinheiten nun wieder auf dem heimischen Sportgelände. Lediglich die Kleinsten bleiben je nach Wetterentwicklung eventuell noch in der Halle:

Bambini (Jahrgang 2007 und jünger): Mittwoch, 16.30 Uhr bis 18 Uhr, in der Turn- und Festhalle (voraussichtlich noch bis Ende März/Anfang April, dann Donnerstag, 16.30 Uhr bis 18 Uhr, auf dem Sportgelände des FVB); Kontakt: Frank Harald, Telefon 34403.

F-Junioren (Jahrgänge 2005/06): Mittwoch, 17 Uhr bis 18.30 Uhr, und Freitag, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, auf dem Sportgelände des FVB; Kontakt: Rainer Schwenk, Telefon 925026.

E-Junioren (Jahrgänge 2003/04): Dienstag und Donnerstag, 17.30 Uhr bis 19 Uhr, auf dem Sportgelände des FVB; Kontakt: Hasmet Sarac, Telefon 925497.

D-Junioren (Jahrgänge 2001/02): Dienstag und Donnerstag, 17.30 Uhr bis 19 Uhr, auf dem Sportgelände des FVB; Kontakt: Helmut Ebhard, Telefon 34348.

Neue Spieler sind beim FV Bellenberg immer gern gesehen. Natürlich kann man auch zunächst nur ein Schnuppertraining absolvieren. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen Ihnen die Kontaktpersonen gerne zur Verfügung.

## Straßenkehrmaschine unterwegs

In der Kalenderwoche 15 (Montag, 7. April 2014, bis Freitag, 11. April 2014) ist in Bellenberg wieder die Kehrmaschine im ganzen Ort unterwegs, um die Straßen von Splitt und Unrat zu befreien. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Fahrzeuge nicht auf der Fahrbahn oder am Fahrbahnrand abzustellen. Falls sich die Straßenkehrung witterungsbedingt auf einen späteren Zeitpunkt verschiebt, wird dies im Iller Anzeiger bekannt gegeben.

## Jakob Wunder - Schwäbisches Kabarett

Der Bellenberger Kabarettist Otmar Walcher hatte vor kurzem bei der Faschingssendung „Schwaben-Weiß Blau" des Bayerischen Fernsehens seinen ersten Fernsehautritt als Jakob Wunder. Wer mehr von ihm sehen möchte hat am Freitag, 11. April 2014, 20 Uhr, im Foyer der Turn- und Festhalle Gelegenheit. Bei der Premiere seines ersten abendfüllenden Soloprogramms nimmt er auf humorvolle Weise die Verhaltensweisen seiner Mitmenschen auf die Schippe. Otmar Walcher, der auch beim Podium 70 in Vöhringen aktiv ist, tritt in der Rolle als schwäbischer Bruddler seit einigen Jahren im Balzheimer Sommertheater auf. Einen Auszug aus diesen Geschichten sowie aus Neuem hat er zu seinem ersten abendfüllenden Soloprogramm zusammengeführt. Die Zuschauer dürfen sich auf einen heiteren Abend freuen. Beginn: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr, Eintritt: 10 Euro, keine Platzreservierung. Unser Bild zeigt Otmar Walcher bei einem seiner Auftritte. Bild: Otmar Walcher.

## Weiß-Blaue Stimmung beim Starkbierfest der Musikgesellschaft

Traditionell findet zwei Wochen vor Ostern das Starkbierfest der Musikgesellschaft Bellenberg statt. Die Musikerinnen und Musiker laden Sie am Samstag, 5. April 2014, in die Turn- und Festhalle ein. Beginn ist um 20 Uhr.
Die Musikgesellschaft wird Sie auch in diesem Jahr wieder mit neuen Märschen, Polkas, Stimmungshits und modernen Titeln sowie mit zahlreichen Showeinlagen überraschen. Zum süffigen Salvator Starkbier gibt es neben vielen alkoholfreien Getränken und einer großzügigen Bar auch eine kleine Speisenkarte, die der Wirt der Turn- und Festhalle für Sie bereit hält. Wie jedes Jahr werden im Laufe des Abends zusätzlich Riesen-Starkbierbrezeln angeboten. Das Publikumsspiel mit interessanten und abwechslungsreichen Preisen darf natürlich auch nicht fehlen.

Saalöffnung ist um 19 Uhr. Eine Platzreservierung ist nicht möglich. Jugendliche unter 16 Jahren haben keinen Zutritt. Die Musikerinnen und Musiker der Musikgesellschaft Bellenberg freuen sich auf Ihren Besuch und laden Sie zum Mitfeiern ein. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.musikgesellschaft-bellenberg.de.

***Unser Bild zeigt die Musikgesellschaft beim Starkbierfest im letzten Jahr. Bild: Musikgesellschaft.***

## 8. Musikwettbewerb „Musizier‘ mit!“ am 29. März und am 6. April 2014

Der Förderverein und die Musikschule Dreiklang e.V. haben ihren 8. Musikwettbewerb für Soloinstrumente, Ensembles und Gesang ausgeschrieben. Es haben sich 50 Teilnehmer für 37 Wettbewerbsbeiträge angemeldet (Akkordeon, Gesang, E-Gitarre, Gitarre, E-Piano, Klavier, Keyboard, Klarinette, Querflöte, Posaune, Saxofon Schlagwerk, Trompete, Violine, sowie 7 Ensembles). Der musikschulinterne Wettbewerb wird am Samstag, 29. März 2014, im Händel-Saal der Musikschule Dreiklang e.V. (Josef-Cardijn-Haus, Obergeschoss) öffentlich ausgetragen. Interessierte Zuhörer sind jederzeit willkommen. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Zuhörerpreis geben, bei dem die anwesenden Zuhörer ihren eigenen Preisträger wählen können. Der Wettbewerb beginnt um 8.30 Uhr und wird gegen 19.30 Uhr beendet sein. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt um 21 Uhr. Die Preisträger können in der Zeit von 21.15 bis 21.45 Uhr auch telefonisch unter der Nummer 919297 erfragt, oder im Internet unter www.musikschule-dreiklang-vbi.de, abgerufen werden. Am gleichen Abend wird von der Jury auch festgelegt, welche Preisträger beim Preisträgerkonzert mitwirken.

W. Latzke
SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI
**Werner Latzke**
89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

QUALITÄT die einfach SCHMECKT!
Ihre METZGEREI HÖRMANN
in Bellenberg · Memminger Straße 8 · Telefon 07306.6343 · Fax 92 22 70

Knoll-Solar
**Photovoltaikanlagen**
- Ausführliche Beratung - Perfekte Planung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll
Falkenstr. 10
89287 Bellenberg
Tel: 07306 - 317 73
mobil: 0172 – 73 24 173
email: knoll.solar@t-online.de

**Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt**

Bestattungsinstitut WEDEMEYER
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Bestattermeister
Tag und Nacht erreichbar
89269 Vöhringen
Ulmer Str. 21
Tel: 07306/6066

*Am 15. März 2014 feierte Anni Sälzle ihren 90. Geburtstag. Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe gratulierte ihr dazu recht herzlich und überreichte einen Blumenstrauß. Unser Bild zeigt Anni Sälzle mit Hermann Lippold und Anita Kolbeck.*
*Bild: Rot-Kreuz-Seniorengruppe.*

*Am 26. Februar 2014 feierte Frieda Schmid, Mitglied der Rot-Kreuz-Seniorengruppe, ihren 80. Geburtstag. Hermann Lippold und Anita Kolbeck gratulierten ihr dazu und überbrachten einen Blumengruß. Unser Bild zeigt Frieda Schmid (rechts) mit Hermann Lippold und Anita Kolbeck.*
*Bild: Rot-Kreuz-Seniorengruppe.*

## Fahrzeugbazar Vöhringen

Das Jugendrotkreuz Bellenberg und Vöhringen veranstalten am 29. März 2014 einen Fahrzeugbazar im Innenhof der Feuerwehr Vöhringen in der Haydnstraße 3. Zum Verkauf kommen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenfahrräder, Dreiräder, Bobbycar, Traktoren, Einräder, Roller, Laufräder, Fahrradanhänger, Inliner, Kinderwagen und vieles mehr. Die Annahme am 29. März 2014 erfolgt von 11 Uhr bis -12 Uhr, der Verkauf ist von 13 Uhr bis 15 Uhr und die Rücknahme ist von 16 Uhr bis -16.30 Uhr. 20 Prozent vom Verkaufserlös kommen den beiden Ortsgruppen zu Gute. Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail unter voehringen@jrk-nu.de.

## Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder geraden Woche. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 3,44 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 8,60 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t) – Preise gültig ab 01.01.2014. Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,086 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 24. Mai 2014, Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeden Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 54,50 EUR, pro angefangenem cbm 109,-- EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm. Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.


Läufst Du noch?
...oder fährst Du schon.
Ihre Fahrschule in BELLENBERG!
FAHRSCHULE BERLINGHOF
Vöhringen, Vöhlinstraße 7 und Bellenberg, Ulmer Straße 1
Telefon 0177 / 5128743 - E-Mail: berlinghof@t-online.de
www.fahrschule-berlinghof.de

Christlicher Buchladen - Postagentur - Gefro - Otto-Ag. - Ha-Ra
Jesus ist der Weg zum Leben
Arche
89287 Bellenberg
Bauerngasse 2
Tel. 07306/922614
Karten, Briefpapier, CDs und MCs, DVDs u. Videos, Geschenkbände, Hörbücher, Schreibblöcke, Spiele, Poster
Bibeln, Bildbände, Eheratgeber, Familienratgeber, Kinder- und Jugendbücher, Konkordanzen, Lebensberichte, Romane, Zeitschriften
Anhänger und Schmuck in großer Auswahl
Große Auswahl an Kalendern und Terminplanern 2014
Das Wort Christi wohne reichlich in euch
Kolosser 3,16
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Arche-Team Bellenberg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr
NEU: Annahmestelle für Reinigung und Westfalia-Shop

CITROËN im AUTOHAUS GÖPPEL
89287 Bellenberg
Ulmer Straße 26
Tel. (0 73 06) 92 71 90

Besuchen Sie uns!
Natürlich bekommen Sie alle unsere Produkte auch direkt bei uns im Laden!
Wir haben Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet
Oder bestellen Sie bequem online unter:
www.hobbybaecker.de
Hobby BÄCKER
Backen wie die Profis!
Hobbybäcker-Direkt
Inh. Anja Tischer
Am Mühlholz 6
89287 Bellenberg
Tel. 07306 - 925 90 17

Wir kennen Ihre Immobilie schon.
Vom Spazierengehen.
Individuell. Regional. Glaubhaft.
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt
Als Genossenschaftsbank sind wir in der Region verwurzelt und mit dem regionalen Immobilienmarkt bestens vertraut. Ob Hausbau oder Umzug - in einem ausführlichen Beratungsgespräch finden wir die passende Lösung für Sie. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung - bei Ihrer Geschäftsstelle Bellenberg der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG.
www.rb-irg.de
Wir machen den Weg frei.
Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG

JETZT BEI UNS!
20% Rabatt auf Schulranzen*
*Aktion gültig bis Ostern
Deko- und Schreibwaren
Bastelbedarf
Butterfly
- Lotto-Annahmestelle
- Reinigung - Hermes-Shop
Bellenberg, Memminger Str. 8
Telefon 07306/920045
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr / 14.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag Nachmittag geschlossen ! Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Kreativität und Qualität
aus dem Meisterbetrieb!
Seit 140 Jahren.
Wir verwirklichen
Ihre Fensterideen!
Holz/Alu-Fenster von Hermann-Blösch
Holzfenster
Holzhaustüren
Kunststoff-Fenster
Aluhaustüren
Weißenhorner Straße 16
89269 Vöhringen-Illerberg
Tel. (07306) 9604-0 · Fax (07306) 5567
www.Hermann-Bloesch.de
Hermann Blösch GmbH

Salon Selma
Modisch? Warum nicht?
Bei uns ist Mode kein Fremdwort.
Immer auf der „Typ-Zielgeraden".
Aktuell und fachlich kompetent
- das sind wir!
Ulmer Straße 1a
Bellenberg
Telefon
07306/5135

Energie-beratung WM Agentur Meier
Energetische Gebäudeplanung und Energieberatung
Wir führen energetische Gebäudeplanungen und -beratungen im Wohnungsbau durch. Durch unsere ganzheitliche Betrachtung im Bestandsbau erarbeiten wir Gesamtkonzepte mit Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Umwelt und zeigen Möglichkeiten des energieeffizienten Bauens und Sanierens auf.
Machen Sie den Energie-Check für Ihr Wohngebäude. Gerne stehen wir Ihnen für weiterführende Fragen zum Thema Energiesparen zur Verfügung.
Gebäudeenergieberater Ingenieure-Handwerker GIH
✔ Energieausweis-Erstellung
✔ Förderprogramm-Beratung u. -Abwicklung
✔ Zugelassen bei: DENA, BAFA u. Kfw
✔ Staatl. gepr. Gebäudeenergieberater
✔ Unabhängig und neutral
Schlesier Weg 6 | 89287 Bellenberg | 07306.20 35 | 0171.5 12 68 88

## Jugendfeuerwehr Bellenberg

Die Jugendfeuerwehr Bellenberg sucht immer wieder Nachwuchs für die Jugendgruppe. Wer Spaß an Action und Teamgeist hat, ist hier genau richtig. Für interessierte Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 16 Jahren findet deshalb am Samstag, 29. März 2014, ein Jugendfeuerwehr-Aktionstag statt. An diesem Samstag kann man sich einen Einblick in den spannenden Aufgabenbereich der Feuerwehr verschaffen und wird natürlich voll in das Geschehen mit eingebunden. Damit die Kleidung nicht schmutzig wird, werden die Teilnehmer komplett mit Feuerwehrkleidung ausgestattet. Nur feste Schuhe sind mitzubringen. Für alle Fälle sind die Teilnehmer am Schnuppertag selbstverständlich versichert. Der Aktionstag findet im Feuerwehrhaus in der Tiefenbacher Straße statt, beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 15 Uhr. Für Mittagessen und Getränke ist gesorgt. Bilder: Jugendfeuerwehr.

## Vormerkung für das KiSS-Schuljahr 2014/2015 in der KiSS Bellenberg

Sollten Sie Interesse für die KiSS Bellenberg haben, können Sie Ihre Kinder bereits jetzt für das kommende Schuljahr 2014/2015 vormerken lassen. Hierzu senden Sie bitte Ihre Daten (Name des Kindes, Geburtsdatum, Festnetz- und Handynummer, Kiga, Schule…) per E-Mail an leiter@kiss-bellenberg.de (Ralf Bader – Leiter der KiSS Bellenberg).

Das Konzept der Kindersportschule ist aufbauend, somit werden alle Kinder dem Alter entsprechend in die KiSS-Stufen eingeteilt. Alle Kinder, die bereits Mitglied in der KiSS Bellenberg sind, kommen automatisch in die nächste KiSS-Stufe, sofern sie das entsprechende Alter haben und motorisch nichts dagegen spricht. Die KiSS-Eltern müssen in diesem Fall nichts weiter unternehmen.

# Als VdK-Pflegebegleiter aktiv werden

**VdK-Kreisverband Neu-Ulm/Illertissen bietet erstmals VdK-Pflegebegleiterkurs an – Termin im Mai**

Das junge Ehrenamt des VdK-Pflegebegleiters ist ein Erfolgsmodell. Das Angebot bereichert alle Beteiligten: Es entlastet pflegende Angehörige, während die Pflegebegleiter den Pflegebedürftigen ihre Aufmerksamkeit schenken. Und die Ehrenamtlichen selbst erleben erfüllende Momente, weil sie durch ihr Engagement anderen Menschen helfen. VdK-Pflegebegleiter übernehmen keine pflegerische Arbeit, sondern begleiten in der häuslichen Pflege. Dies kann ein Spaziergang mit dem im Rollstuhl sitzenden älteren Herrn sein oder das Gespräch über längst vergangene Zeiten mit einer dementen Dame. In der Regel nehmen sich VdK-Pflegebegleiter für den Pflegebedürftigen etwa zwei Stunden pro Woche Zeit.

## Nachhaltiges Engagement

Eine engagierte Pflegebegleiterin ist Heidi Reuthlinger aus Ingolstadt. Sie besucht alle zwei Wochen Ingrid Schießl, eine ältere, geistig noch sehr fitte Dame, die sie in diversen Brettspielen herausfordert. Sie unterhalten sich, trinken Tee und gießen die Blumen. „Ich helfe Frau Schießl gerne. Und auch ich habe meine Freude daran“, sagt Heidi Reuthlinger. Die kleine Unterstützung mag nicht unbedingt spektakulär erscheinen. Doch sie wirkt sich auf alle Beteiligten nachhaltig und positiv aus. Zudem hält die Tätigkeit die pflegebedürftigen Menschen fit: Mehr noch als Sudoku und Kreuzworträtsel fördert Kommunikation die geistige Gesundheit. „Und der Seele tut die Dankbarkeit und Freude, die zurückkommt, auch gut“, bestätigt Heidi Reuthlinger. Einen Einblick in die engagierte Arbeit der VdK-Pflegebegleiter bietet ein neuer Filmbeitrag, der im Internet unter www.vdktv.de angesehen werden kann (Rubrik: Service).

VdK-Pflegebegleiter sind bereits in neun bayerischen VdK-Kreisverbänden aktiv. Bevor sie in ihre erste Begleitung starten, werden sie vom VdK Bayern kostenlos geschult. In dem Kurs bekommen sie praktische Tipps an die Hand. Sie erfahren unter anderem etwas über Alterserkrankungen, wie man einen Rollstuhl bedient oder welche Hilfsangebote dem Pflegebedürftigen und dem Pflegenden zur Verfügung stehen.

Wer im Kreisverband Neu-Ulm/ Illertissen als VdK-Pflegebegleiter aktiv werden möchte, hat nun die Möglichkeit, sich in einem zweitägigen Kurs (14. und 15. Mai) im Kloster Roggenburg auf dieses Ehrenamt vorzubereiten. Weitere Informationen und Anmeldung beim VdK-Kreisverband, Telefon (0731) 848 78, oder bei Birgit Merk, Telefon (0151) 14149296, E-Mail: b.merk@vdk.de.

***Die VdK-Pflegebegleiterin Heidi Reuthlinger (rechts) besucht regelmäßig die pflegebedürftige Ingrid Schießl. Mit ihr verbringt die Ehrenamtliche Nachmittage und entlastet so die pflegenden Angehörigen. Bild: VdK.***

# Lesen macht Spaß! Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal…), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Bilderbücher, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr.
Öffnungszeiten: Montag, von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch, von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag, von 8.30 Uhr bis 10 Uhr, Samstag, von 15 Uhr bis 16 Uhr.

# „Schnuppermitgliedschaft“ beim Tennisverein

Der Tennisverein Bellenberg weist darauf hin, dass es auch in diesem Jahr die Möglichkeit für eine „Schnuppermitgliedschaft“ zu ermäßigten Beiträgen gibt. Diese Mitgliedschaft kann einmalig für eine Saison in Anspruch genommen werden. Außer dem Beitrag für die Schnuppermitgliedschaft fallen keine weiteren Kosten an (also auch keine Arbeitsstunden oder Putzdienst). Nähere Informationen dazu sind der Homepage des Tennisvereins unter www.tv-bellenberg.de zu entnehmen oder können auch beim Schriftführer Rudi Brack, Telefon 4608, oder beim 1. Vorstand Alois Alt, Telefon 2982, erfragt werden.


Wir sind Ihre Spezialisten
für schöne Bäder und warme Heizungen
- komplettbäder
- heizungssanierung
- solarnutzung
- kundendienst
opdenhoff
opdenhoff gmbh
gablonzer weg 9
bellenberg
0 73 06 / 52 73
www.opdenhoff-heizung.de

# Gottesdienstanzeiger der Katholischen Pfarrgemeinde Bellenberg vom 01.04.2014 bis 30.04.2014

Wir beten den Rosenkranz vom 1.4. bis 15.4.2014 für unsere Kommunionkinder, vom 16. bis 30.4.2014 für unsere Firmlinge

| | |
|---|---|
| **Mittwoch, 02.04.** | **Hl. Franz von Paola** |
| **18:00** | Die 7 Worte Jesu |
| **18:30** | Heilige Messe<br>Maria Heinrich / Anna Kast, Karl und Elisabeth Muhr / Josef und Erich Unglert und Angehörige / Josef Zanker |
| **Donnerstag, 03.04.** | **Donnerstag der 4. Fastenwoche** |
| **14:30** | Kreuzweg-Andacht der Senioren |
| **15:00** | Krankenkommunion |
| **Freitag, 04.04.** | **Hl. Isidor, Bischof** |
| **9:00** | Heilige Messe<br>Gisela Welte (1.Brudsch.messe) / Josef Schneid (1.Brudsch.messe) |
| **16:00** | Andacht – 40 Jahre Frauenbund |
| **Samstag, 05.04.** | **Hl. Crescentia** |
| **18:00** | Beichtgelegenheit, Rosenkranz f. Kreszentia Eberle |
| **18:30** | Vorabendmesse<br>Erwin Konrad / Anton, Walburga und Alexander Kurz / Hugo und Magdalena Eck und Angehörige / Alexander Wund und Angehörige / Anna und Johann Göppel |
| **Sonntag, 06.04.** | **5. FASTENSONNTAG - Kollekte f. Misereor -** |
| **9:00** | Rosenkranz |
| **9:30** | Cantamus - Pfarrgottesdienst<br>Verstorbene des Männerwerkes / Johann u Cäcilia Würfel / Gertrud u. Gabriel Kienle, Margit Dreyer / Dietmar Göppel u. Eltern |
| **10:15** | Männerfrühschoppen im Pfarrsaal |
| **17:30** | Weggottesdienst der Kommunionkinder |
| **Montag, 07.04.** | **Hl. Johannes Baptist de la Salle** |
| **18:30** | Bußgottesdienst |
| **Mittwoch, 09.04.** | **Mittwoch der 5. Fastenwoche** |
| **18:00** | Kreuzwegandacht |
| **18:30** | Heilige Messe<br>Anna Scharnagel und Hedwig Lorenz / Max und Sara Schweigart und Angehörige / Anna Klammert und Angehörige / Josef Fried und Angehörige / Josef Aschmer |
| **Donnerstag, 10.04.** | **Donnerstag der 5. Fastenwoche** |
| **13:30** | Hl. Messe mit den Senioren |
| **Samstag, 12.04.** | **Samstag der 5. Fastenwoche** |
| **18:00** | Rosenkranz und Beichtgelegenheit |
| **18:30** | Vorabendmesse<br>Verstorbene Oberhauser - Hartung / Erwin und Maria Rottbauer, Maria und Karl Sailer / Ingeborg und Jürgen Schreiner / Wilhelmine Rechtsteiner und Johann Kerperin / Johann Müller |
| **Sonntag, 13.04.** | **PALMSONNTAG - Kollekte f.d. Hl. Land -** |
| 10:00 | Rosenkranz |
| 10:30 | Palmenweihe vor der Kirche anschl. Heiliges Amt<br>Lidwina und Karl Harder und Eltern und Geschwister / Verstorbene Zeiler - Aßfalg / Aloisia Kraska / Martin Horecka / Johann Fischer, Erna Merk und Angehörige |
| **Donnerstag, 17.04.** | **Gründonnerstag** |
| **18:00** | Rosenkranz |
| **18:30** | Abendmalsamt für verstorbene Priester der Pfarrgemeinde anschl. Ölbergandacht |
| **Freitag, 18.04.** | **KARFREITAG** |
| **9:00** | Beichtgelegenheit - Rosenkranz - Kreuzwegandacht |
| **14:00** | Karfreitagsliturgie |
| **Samstag, 19.04.** | **Karsamstag** |
| **16:30** | Aussetzung - Stille Anbetung - Beichtgelegenheit |
| **17:00** | Speisensegnung |
| **Sonntag, 20.04.** | **HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - Kollekten f.d. Pfarrei -** |
| **5:30** | Auferstehungsamt mit Speisenweihe (Kerzen 1,00 Euro) |
| **10:30** | Heiliges Amt mit Speisenweihe<br>Jakob und Rudolf Schrapp, Jakob Aschmer und Eltern / Josef Aschmer / Alois Tasler / Franz Wagner / Bruno Mayer, Maria und Jakob Hartl |
| **Montag, 21.04.** | **OSTERMONTAG - Kollekte f.d. Pfarrei -** |
| **9:00** | Rosenkranz |
| **9:30** | Heiliges Amt<br>Goldene Hochzeit v. Elfriede und Otto Göggelmann / Johann Schliefer, Balbina und Engelbert Barabeisch / Fam. Schwehr - Wolfschläger / Hedwig Heidl und Anna Gebauer / Franz und Marie Weber, Heinrich und Felizitas Vogt |
| **Samstag, 26.04.** | **Samstag der Osteroktav** |
| **18:00** | Rosenkranz |
| **18:30** | Vorabendmesse<br>Otto Betz / Andreas Honsowitz und Eltern und Verwandtschaft Huber / Verstorbene Hagenmüller / Josef Schneid / Johann und Kreszenz Blum, Alois und Maria Gessler |
| **Sonntag, 27.04.** | **2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Kollekte f.d. Pfarrei -** |
| **10:00** | Rosenkranz |
| **10:30** | Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal |
| **10:30** | Pfarrgottesdienst<br>Gerda, Albrecht und Erwin Jäckle und Hans Prem / Ernst Leinfelder / Familie Gröger / Josefa u. Herbert Jung, Cäcilie und Xaver Müller |
| **Mittwoch, 30.04.** | **Hl. Pius V.** |
| 18:00 | Rosenkranz |
| 18:30 | Heilige Messe mit Maiandacht<br>Georg Konrad / Verstorbene Schwehr / Silvester und Kreszenz Gessel |

**TERMINE PFARRGEMEINDE BELLENBERG**

***Am Samstag, 3.5.2014 findet die jährliche Männerwallfahrt nach Maria Rain statt. Anmeldungen sind im Pfarrbüro, Tel. 6380, möglich.***

**Missionskreis:**

| | |
|---|---|
| Samstag, 12.4.<br>Sonntag, 13.4. | jew. nach - Verkauf von Palmsträußen, Osterkerzen und den GO Palmbrezeln |

**Senioren:**

| | |
|---|---|
| montags | 14.00 Uhr – Seniorengymnastik |
| Mittwoch, 30.4. | 15.00 Uhr – Singkreis |
| Donnerstag, 3.4. | 14.30 Uhr – Alte Kirche – Kreuzwegandacht |
| Donnerstag, 10.4. | 14.00 Uhr – Pfarrsaal - Seniorennachmittag<br>Thema: „Alzheimer“ mit H.Schneider v. d. Alzheimer-Gesellsch. |

**Frauenbund:**

| | |
|---|---|
| Freitag, 4.4. | 16.00 Uhr – Foyer Lindenschule – Feier zum 40 jährigen Jubiläum |
| Dienstag, 29.4. | 15.00 Uhr – Schulküche – Maikäferverzieren<br>Info bei Ingrid Gaier, Tel. 34826, (Bitte Pinsel mitbringen) |

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Bellenberg: Tel. 6380**
Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Das Pfarrbüro ist in den Schulferien geschlossen.

**Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Montag | 15.30 – 16.30 Uhr / | Mittwoch | 17.30 – 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.30 – 10.00 Uhr / | Samstag | 15.00 – 16.00 Uhr |

**Mädchengruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Block, Tel. 308 669**

**Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Dienstag | 9.30 – 11.00 Uhr / | Mittwoch | 10.00 – 12.00 Uhr |

## Katholischer Seniorenkreis

Der Katholische Seniorenkreis lädt am Donnerstag, 10. April 2014, 14 Uhr, in den Pfarrsaal ein. Zum Thema „Das Wichtigste zu Demenz“ referiert Herr Schneider aus Augsburg, Vorstand der Alzheimergesellschaft.

## Singkreis

Am Mittwoch, 30. April 2014, findet um 15 Uhr ein offenes Singen statt. Jeder neue Sänger, der Lust am Singen hat, ist herzlich willkommen. Der Liedschatz reicht von Volksliedern, alten bekannte Schlagern bis zu Marienliedern.

## Gottesdienstanzeiger der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen – Bellenberg – Illerberg

***Monatsspruch April 2014 aus Johannes 16,20***
***Jesus Christus spricht:***
***Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.***

**Sonntag, 30.03.** **Lärtare**
09.30 Uhr Predigtgottesdienst
Martin-Luther-Kirche Vöhringen

**Sonntag, 06.04.** **Judika**
09.30 Uhr Predigtgottesdienst
Martin-Luther-Kirche Vöhringen
11.00 Uhr Wegweiser-Gottesdienst
Evang. Gemeindehaus Vöhringen
Thema:„Kann denn Liebe Sünde sein?“
- Von Treue und Untreue -

**Sonntag, 13.04.** **Palmsonntag**
Predigtgottesdienst
09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Vöhringen
10.30 Uhr **Evang. Gemeindehaus Bellenberg**

**Mittwoch, 16.04.** **Kapelle Caritaszentrum in Vöhringen**
14.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst für
Heimbewohner und deren Angehörige

**Gründonnerstag, 17.04.**
19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Fußwaschung
Martin-Luther-Kirche Vöhringen

**Karfreitag, 18.04. Beichtgottesdienst mit Abendmahl -alkoholfrei-**
09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Vöhringen mit Kirchenchor
14.00 Uhr **Ev. Gemeindehaus Bellenberg**

**Ostersonntag, 20.04.**
05.00 Uhr Auferstehungsfeier
**Aussegnungshalle Friedhof Süd in Vöhringen**
**anschließend Osterfrühstück im**
**Ev. Gemeindehaus Vöhringen**
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenchor
Martin-Luther-Kirche Vöhringen

**Ostermontag, 21.04. Abendmahlsgottesdienst**
09.30 Uhr **Ev. Gemeindehaus Bellenberg**
11.00 Uhr Kath. Kirche St. Martin in Illerberg

**Sonntag, 27.04.** **Quasimodogeneti**
09.30 Uhr Predigtgottesdienst
Martin-Luther-Kirche Vöhringen
**in Bellenberg kein Gottesdienst**

**Sonntag, 04.05.** **Miserikordias Domini**
09.30 Uhr Gottesdienst zur gesegneten Arbeit
Martin-Luther-Kirche Vöhringen

**weitere Termine der Evang. Kirchengemeinde**
**Vöhringen-Bellenberg-Illerberg**
**Im Evangelischen Gemeindehaus in Vöhringen**

Jungschargruppe wöchentlich am Mittwoch
17.00 Uhr – 18.15 Uhr

3D-Gesprächsabend mit Pfr. Teuffel
Dienstag, 15.04. 19.30 Uhr
Thema: „Echte Tierliebe – sollte man nicht besser Vegetarier sein?“

Gemeindeabend Dienstag, 06.05. 19.30 Uhr

Seniorenkreis Donnerstag, 03.04. 14.30 Uhr
Donnerstag, 08.05. 14.30 Uhr

Herberge für die Seele – Gemeinsame Exerzitien im Alltag in der Passionszeit – Informationsabend dazu am Dienstag, jeweils Dienstag, dem 25. März, 1. und 8. April 2014 . Beginn jeweils um 19.30 Uhr

**Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen**
Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr, Freitag geschlossen
Tel. 07306/8255 – Fax: 07306/923580 pfarramt.voehringen@elkb.de
www.evang.-kirche-voehringen.de

**Zur Passion**
***Aus dem brennenden Dornbusch flechten sie eine Krone,***
***deine Liebe aber brennt nicht aus.***
***Deine ausgebreiteten Arme – Kraftfeld zu dir hin***
***Dein letzter Blick offen wie eine Wunde,***
***im Verschmachten noch – ich bin für euch da.***

**Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“**

**Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 24. April 2014. Abgabeschluss ist am Freitag, 11. April 2014.**

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirchengemeinde Vöhringen April 2014

| | | |
|---|---|---|
| Mittwoch, 02.04. | 20:00 Uhr | Gottesdienst<br>*Vorbild im Leiden* |
| Sonntag, 06.04. | 09:30 Uhr | Gottesdienst<br>*Heiliges Abendmahl* |
| Mittwoch, 09.04. | 20:00 Uhr | Gottesdienst<br>*Jesu Dienst am Menschen* |
| Sonntag, 13.04. | 10:00Uhr | Übertragungsgottedienst – Palmsonntag<br>Bezirksapostel M. Ehrich |
| Freitag, 18.04. | 09:30Uhr | Gottesdienst - Karfreitag<br>*Für dich gestorben!* |
| Sonntag, 20.04. | 09:30 Uhr | Gottesdienst - Ostersonntag<br>*Gott wird uns auferwecken* |
| Mittwoch, 23.04. | 20:00 Uhr | Gottesdienst<br>*Der Herr des Lebens gibt Frieden* |
| Sonntag, 27.04. | 09:30 Uhr | Gemeinde in der Stadthalle Dietenheim<br>Konfirmationsgottesdienst –<br>Bischof J. Gründemann |
| Mittwoch. 30:04. | 20:00 Uhr | Gottesdienst<br>*Der Herr des Lebens gibt Orientierung* |

*Änderungen vorbehalten*

Gemeindevorsteher:
Christian Arnold
0731 - 71884127
Arnold.cs@t-online.de

Industriestraße 15, 89269 Vöhringen
voehringen.nak-memmingen.de

## *Kino für Kinder*

**In den Osterferien findet wieder das „Kino für Kinder“ im Rot-Kreuz-Haus statt.**

Am Dienstag, 22. April 2014, 14.30 Uhr, ist der Film „Sams im Glück“ zu sehen. Immer wenn Herr Taschenbier plötzlich samsig wird, tut er das Gleiche wie das Sams. Er steht mitten in der Nacht auf und futtert den kompletten Kühlschrank leer. Teller, Bleistifte und sogar Regenschirmgriffe sind nicht mehr sicher, weil er sie anknabbert. Selbst das Reimen und das Frechsein sind für ihn kein Problem mehr, obwohl er doch sonst so schüchtern ist. Nach einem seiner Sams-Anfälle kommt Herr Taschenbier sogar ins Gefängnis. Doch an das, was er getan hat, erinnert er sich überhaupt nicht mehr. Anfangs fand das Sams den neuen Papa ja ganz lustig. Jetzt ist aber der Spaß vorbei, denn alles, was Herr Taschenbier anfasst, geht schief. Das Sams muss dringend etwas unternehmen. So macht es sich auf den Weg in die Sams-Welt, um das Übersams zu fragen, wie Herr Taschenbier wieder so wird, wie er früher war. Und es hat auch schon eine Idee. Gibt es da nicht die Sams-Regel Nummer …? Empfohlen ist dieser Film ab 6 Jahren.

Am Mittwoch, 23. April 2014, 14.30 Uhr, läuft der Film „Mullewapp – das große Kinoabenteuer der Freunde“. Auf dem idyllischen Bauernhof Mullewapp lebt so einiges Getier fröhlich miteinander. Darunter befinden sich drei enge Freunde: der eingebildete Franz von Hahn, das naive, aber grundehrliche Schwein Waldemar und der Aufschneider und Abenteurer Johnny Mauser. Als das kleine Lämmlein Wolke entführt wird, um im Kochtopf des chronisch hungrigen Maitre Wolf zu landen, macht sich das Trio auf in ein spannendes Abenteuer. Ein komischer, charmanter und auch aufregender Film über eine dicke Freundschaft. Empfohlen ist dieser Film ab 4 Jahren.

Am Donnerstag, 24. April 2014, 14.30 Uhr, ist die „Hexe Lilli – Der Drache und das magische Buch“ zu sehen. Nachdem der böse Zauberer Hieronymus mal wieder versucht hat, ihr Hexenbuch zu stehlen, wird der alten, gütigen Hexe Surulunda klar, dass sie dringend eine Nachfolgerin finden muss, die ihre magischen Geheimnisse beschützt. Auf der Suche nach einer talentierten Kandidatin landet Surulun als Drache Hektor im Haus der kleinen Lilli. Die ist zwar hellauf begeistert, als sie das Hexenbuch, das Hektor bei sich hatte, findet – allerdings stellt sie mit den Zaubersprüchen vor allem Unsinn an: So setzt sie ihr Klassenzimmer unter Wasser und hext ihren zickigen Schulkameradinnen Schwänze an den Po. Hektor hat also eine Menge zu tun, um Lilli zu einer „echten“ und guten Hexe zu machen, die es mit dem bösen Hieronymus aufnehmen kann.

„Kino für Kinder“ wird organisiert vom Jugendrotkreuz Bellenberg und der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Neu-Ulm. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Film 2 Euro.

*Da der bisherige Briefkasten am Rathaus für viele Bürgerinnen und Bürger schwer zu finden war und die Briefsendungen, wie ganz aktuell beispielsweise bei den Briefwahlunterlagen, deutlich zunehmen, wurde am Eingang des Rathauses ein neuer, gut sichtbarer Briefkasten (Bild) mit einem großen Fassungsvolumen installiert. Bild: Gemeinde.*

*Im Friedhof wurden entsprechend einer Anregung aus dem Seniorenkonzept zwei Bereiche geschaffen, um Fahrräder abzustellen und Transportwagen zu deponieren. Wir hoffen, dass durch diese Einrichtungen die Handhabung im Friedhof verbessert wird und mit den Transportwagen sorgsam umgegangen wird. Unser Bild zeigt den Platz mit den neuen Fahrradständern.*

*Mitarbeiter vom Bauhof erstellen den Platz für Fahrradständer und für die neuen Transportwagen. Bilder: Gemeinde.*

## Gemeinderatssitzungen

Über die Gemeinderatssitzungen vom 20. Februar und 6. März 2014 werden wir in der nächsten Ausgabe von Bellenberg Aktuell berichten.

# Hilfe für Vermieter und Mietschuldner

**Präventionsstelle für Wohnraumerhaltung steht ab 2014 unter ökumenischer Trägerschaft**

Nach einer zweijähriger Test- und Projektphase konnte das bewährte und erfolgreiche Projekt der „Präventionsstelle für Wohnraumerhalt“ nun seit Jahresbeginn auf eine sehr solide Basis gestellt werden. Bei der offiziellen Einweihung im Februar in diesem Jahr wurde vor allem die Erweiterung auf drei Standorte und die Aufstockung von einer halben auf zwei volle Stellen öffentlich gemacht. Durch den Zusammenschluss von Diakonie und Caritas werden zusätzliche Kräfte gebündelt und fortan eine ökumenische und nachhaltige Basis sichergestellt. Die Stellen der „Präventionsstelle für Wohnraumerhalt“ werden nun dauerhaft über den Landkreis Neu-Ulm finanziert. Ab sofort wird es für von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen Beratung an drei verschiedenen Standorten, in Neu-Ulm, Senden und Illertissen, geben. In der Neu-Ulmer Geschäftsstelle der Diakonie in der Eckstraße ist weiterhin Susanne Deininger tätig. In Senden wird der bei der Caritas Günzburg/Neu-Ulm angestellte Mitarbeiter Volker Witt in Kürze tätig sein. Im Benefiziatenhaus in Illertissen bietet Erwin Thoma von der Caritas Günzburg/Neu-Ulm donnerstags eine Sprechstunde an.

Hauptaufgabe der Präventionsstelle für Wohnraumerhalt ist die Hilfe und Unterstützung von Menschen, die vom Verlust ihrer Wohnung und somit von Obdachlosigkeit bedroht sind. Im Zentrum stehen dabei die Beratung von Mietschuldnern/Innen und die Vermittlung zwischen Mietparteien und Vermieter/Innen. Selbstverständlich richtet sich das Beratungsangebot auch an Vermieter, bei denen sich Mietschulden ihrer Mieter angehäuft haben.

Oberstes Ziel ist dabei der Erhalt des Wohnraums und die anschließende Sicherung der Mietzahlungen. Da die Klienten der Präventionsstelle oftmals eine große Hemmschwelle gegenüber öffentlichen Behörden und Ämtern haben, werden sie bei Bedarf von Sozialarbeitern begleitet. Diese gehen direkt zu den Menschen in deren Wohnungen, begleiten, wenn notwendig, diese zu Behörden und helfen gegebenenfalls auch bei Antragstellungen. Die Präventionsstelle arbeitet mit anderen Diensten der Caritas, Diakonie und anderen Verbänden bei Bedarf zusammen.

Die aktuellen offenen Sprechzeiten (ohne Terminvereinbarung) sind:

Diakonisches Werk Neu-Ulm e.V., Eckstraße 25: Montag, 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr, und Donnerstag, 15 Uhr bis 18 Uhr, (Susanne Deininger).

Benefiziatenhaus in Illertissen, Hauptstraße 16: Donnerstag, 8 Uhr bis 12 Uhr, und 14 Uhr bis 16 Uhr, (Erwin Thoma).

Senden: Dienstag, 14 Uhr bis 16 Uhr, und Freitag, 10 Uhr bis 12 Uhr, (Volker Witt), vorläufige Telefonnummer (07307) 939044, die Adresse wird noch bekannt gegeben!

Terminvereinbarungen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind ergänzend hierzu gerne möglich.

# Jagdgenossen in der Gemeinde

**Einladung zur Jagdversammlung**

Am Samstag, 29. März 2014, 19.30 Uhr, findet die Versammlung der Jagdgenossenschaft im Schützenheim in Bellenberg, Schulstraße 5, statt. Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Bericht der Jagdvorsteherin
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan
8. Verwendung des Reinertrages
9. Wünsche und Anträge

Die Jagdgenossen sind zur Teilnahme an der Versammlung eingeladen. Eine schriftliche persönliche Einladung erfolgt nicht.

Simone Vogt-Keller, Bürgermeisterin, Jagdvorsteherin

**IMPRESSUM:**

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

# Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei den Schützen

Mit Roswitha Kern als Erster Vorsitzenden des Schützenvereins „Pfeil“ Bellenberg bleibt nach den zuletzt durchgeführten Neuwahlen der Verein weiterhin unter ihrer bewährten Führung. Auch alle anderen Positionen des Vorstandes werden mit Stephan Schuster, Zweiter Vorsitzender, Werner Holl, Sportleiter, Wilhelm Hiller, Kassierer, Viktor Moser, Jugendleiter, und Hermann Sturm, Schriftführer, unverändert beibehalten. Besonders erfreulich war auch, dass sich mit Christian Holley und Fabian Ritter zwei junge Vereinsmitglieder in den ebenfalls neu gewählten Ausschuss wählen ließen. Denn der hohe Altersdurchschnitt im Verein und den Gremien gebe Grund zur Sorge, so die Vorsitzende bei ihrer Einleitung und Bekanntgabe der Vereinsstatistik. So gehörten dem Verein aktuell 224 Mitglieder an, darunter 41 Frauen, 15 Schützenjugend und 18 Zweitmitglieder. Über die Jahre sei ein tendenzieller Rückgang der Mitglieder zu verzeichnen, der insbesondere dem Umstand geschuldet sei, dass nur sehr wenige Jugendliche dem Verein beigetreten wären und deshalb vermehrt Anstrengungen, auch unter Zuhilfenahme von neuen Medien, zur Nachwuchsgewinnung unternommen werden müssten. In ihrem Grußwort an die Mitglieder nannte Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, die auch den Part der Wahlleitung übernahm, Geduld und Ideenreichtum als beste Voraussetzung, um wieder mehr motivierte Jugendliche in den Verein zu integrieren. Weiter zitierte sie sinngemäß aus einem Spruch, dass die bessere Gemeinschaft überall da entsteht, wo Füreinander statt Miteinander gewirkt wird und stellte diesen Gedanken auch für das Zusammenleben in der Gemeinde und im Verein voran. Die Gauschützenmeister Georg Nothelfer und Ehrengauschützenmeister Norbert Frank nahmen nach ihren Grußworten eine Vielzahl von Ehrungen für langjährige Mitglieder vor, wobei Xaver Prestel für seine 75-jährige und Josef Ilg und Reinhold Windirsch für ihre 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Nach 50-jähriger Treue zum Verein wurden Wilhelm Fried, Herbert Jung und Erwin Wetzel zu Ehrenmitgliedern ernannt. Mit Urkunden und Ehrennadeln wurden weitere Mitglieder für ihre Verdienste bedacht.

***Der neu gewählte Vorstand vom Schützenverein „Pfeil“. Unser Bild zeigt von links: Roswitha Kern, Hermann Sturm, Viktor Moser, Werner Holl und Wilhelm Hiller. Auf dem Bild fehlt der Zweite Vorsitzende Stephan Schuster.***

***Ein Teil der Geehrten des Schützenvereines. Unser dem Bild zeigt von links: Gauschützenmeister Georg Nothelfer, Helmut Dotschkis, Hermann Sturm, Hubert Jäger, Wilhelm Fried, Ehrengauschützenmeister Norbert Frank und Vorsitzende Roswitha Kern. Bilder: Schützenverein.***

# Wie kann ich ein Schulkind werden?“

**Kooperationsprojekt des Haus des Kindes „Guter Hirte“ gemeinsam mit der Lindenschule**

Das letzte Kindergartenjahr bringt für alle angehenden Schulkinder (und auch solche, die vielleicht noch ein weiteres Jahr im Kindergarten bleiben!) stets besondere Angebote und Events mit sich. In diesem Kindergarten- bzw. Schuljahr hat die Regierung jedoch ein ganz besonderes Schmankerl für die Zusammenarbeit zwischen Grundschule und Kindergarten zugeteilt: Einer Lehrkraft wurden zwei wöchentliche Zusatzstunden bewilligt, die in die Kooperation Kindergarten-Grundschule investiert werden sollten! Ein derartiges „Geschenk“ wurde selbstverständlich hier in Bellenberg gerne angenommen! Doch wie diese geschenkte Zeit auch wirklich sinnvoll und gewinnbringend nutzen? So wurde die Idee „Gemeinsame Vorschulstunden“ geboren. Und wer könnte den angehenden Erstklässlern besser aus dem Schulalltag und dem Schulleben berichten als bereits erfahrene Schulkinder? Warum also nicht Vorschulkinder und Viertklass-Kinder zusammenbringen, um gemeinsam „Schule“ zu entdecken! Aus dieser Idee entstand bald ein ausgeklügeltes und durchdachtes Projekt, das zum Ziel hat, allen Vorschul- und Kann-Kindern aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ die Möglichkeit zu geben, in einem jeweiligen Block von sieben wöchentlichen Vorschuleinheiten, Schulkinder, Lehrkraft, Schulgebäude und Strukturen eines Schulalltages kennenzulernen. Am Anfang stand das Kennenlernen im Vordergrund und die Schulkinder kamen mit ihrer Lehrkraft, Frau Mandera, zu den Vorschulkindern in den Kindergarten. Dort konnten sich alle erst einmal beschnuppern, zusammen spielen und die ersten gemeinsamen Aufgaben lösen. Jedem Kindergartenkind wurde ein Schulkind zur Seite gestellt. Die folgenden Treffen fanden dann in der Lindenschule statt. Mit Spannung betraten die Vorschulkinder mit ihrer Erzieherin Madgalena Stetter oder Nadine dos Santos das Schulhaus und begaben sich zum ersten Male in ein Klassenzimmer. Gut, dass die Viertklässler sich so gut auskennen, alles zeigen und erklären könnten! Spannende Aufgaben, lustige Rätsel, jede Menge Spaß am gemeinsamen, kreativen Tun und das Kennenlernen der verschiedenen Räumlichkeiten im Schulhaus waren jeweils Inhalte der Treffen.

Für alle interessierten Kindergarteneltern gab es im Anschluss an die Vorschultreffen eine Austausch- und Infostunde darüber, was die Kinder während dieses Projektes erfahren und erleben konnten. Zwei Vorschulkindergruppen haben dieses Projekt bereits durchlaufen und zwei weitere freuen sich noch, im Laufe des Frühjahrs daran teilnehmen zu können.

***Vorschulkinder besuchen die Viertklässler der Lindenschule. Bild: Haus des Kindes.***

# Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe lädt am Dienstag, 15. April 2014, 14 Uhr, zum Osterfest in das Rot-Kreuz-Haus ein. Die musikalische Begleitung übernimmt Stefan Zanker.

# Bürgermeisterin dankt Wahlhelfern

Ich danke allen, die in unserer Gemeinde bei den Kommunalwahlen am 16. März 2014 den Wahldienst in den Wahllokalen geleistet haben. Allen voran gilt der Dank der Wahlleiterin Lydia Schnatterer, der Stellvertretenden Wahlleiterin Verena Miller, den Mitarbeiter/Innen im Rathaus, in der Lindenschule und im Bauhof für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten, sowie allen Wahlhelferinnen und –helfern für ihre Einsatzfreude und ihre Gewissenhaftigkeit. Ebenso vielen Dank an Peter Röder für die technische Abwicklung. Sie haben für einen reibungslosen Ablauf der Wahlen und für eine zügige Ermittlung des Wahlergebnisses gesorgt.

***Ein Briefwahlbezirk beim Öffnen und Prüfen der Wahlbriefe zur Vorbereitung der Auszählung.***

***Wahllokal in der Lindenschule: der Wahlvorstand und die Wahlhelfer warten auf Wähler/Innen. Bilder: Gemeindeverwaltung.***

# Wo ist was los?

**Sonntag, 30.3.**
Jugendkonzert, Turn- und Festhalle, Jugendkapelle BAB
**Sonntag, 30.3.**
Fastenessen, Foyer der Lindenschule, Kath. Missionskreis
**Freitag, 4.4.**
40-jähriges Jubiläum, Foyer der Lindenschule, Kath. Frauenbund
**Samstag, 5.4.**
Starkbierfest, Musikgesellschaft, Turn- und Festhalle
**Mittwoch, 9.4.**
Vereinsvertreterbesprechung, Vereine und Gemeinschaften, Bürgerstuben
**Samstag, 19.4.**
Schafkopfturnier, Fußballverein, Sportgaststätte
**Mittwoch, 30.4.**
Maibaumfeier, Gemeinde, Festplatz
**Montag, 5.5., bis Samstag, 21.5.**
Wanderausstellung „Mathematikum – Mathematik zum Anfassen“, VHS, Turn- und Festhalle

# FVB-Mädchen räumen bei Hallenbezirksmeisterschaft ab

Der FVB verzeichnet mit dem Mädchenfußball Erfolge, die sich sehen lassen können. Nach dem Gewinn der Herbstmeisterschaft der E-/ und B–Juniorinnen konnten die E-/ und C-Juniorinnen auch die Bezirkshallenmeisterschaft feiern.

Beim FV Bellenberg sind E-/D-/C-/B-Mannschaften im Spielbetrieb. Über Spielerinnenzuwachs, ab Jahrgang 2005, freut sich das Trainerteam! Einfach mal schnuppern! Trainingszeiten E-/D-/C-/B-Juniorinnen: Montag und Donnerstag, 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Sportplatz Bellenberg. Kontaktperson: André Nehmer mobil: (0157) 80374380.

***Unser Bild zeigt die Bezirkshallenmeister E-Juniorinnen.***

***Unser Bild zeigt die Bezirkshallenmeister C-Juniorinnen.***
***Bilder: Fußballverein.***

# Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern teilt mit:

**Frist für freiwillige Beiträge endet am 31. März 2014**
**Mit freiwilligen Beiträgen Rentenansprüche sichern oder erhöhen**

Freiwillige Beiträge für das Jahr 2013 müssen spätestens bis zum 31. März 2014 eingezahlt sein. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Der monatliche Beitrag kann zwischen dem Mindestbeitrag von 85,05 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.096,20 Euro in beliebiger Höhe entrichtet werden. Mit freiwilligen Beiträgen können Anspruchsvoraussetzungen für Rehabilitationsleistungen sowie für Versicherten- und Hinterbliebenenrenten erfüllt und Rentenanwartschaften gesichert oder erhöht werden. Wer beispielsweise wegen der Geburt eines Kindes nur kurze Zeit berufstätig war und weniger als fünf Versicherungsjahre hat, kann mit freiwilligen Beiträgen einen Anspruch auf eine Regelaltersrente erwerben.

Nicht versäumen sollten diese Frist gerade Versicherte, die vor 1984 bereits 60 Beitragsmonate zurückgelegt und seitdem einen lückenlosen Versicherungsverlauf haben. Dadurch kann die Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung aufrechterhalten werden.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und unter der kostenlosen Servicetelefonnummer (0800) 1000 480 88.

# Jugendkonzert in der Turn- und Festhalle

Am Sonntag, 30. März 2014, findet erstmals ein gemeinsames Jugendkonzert der Musikvereine aus Au und Bellenberg in der Turn- und Festhalle statt. Beginn ist um 16 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Vorstufengruppen „Hit Kids“ aus Au unter der Leitung von Werner Ohmayer und die „Notenmafia“ aus Bellenberg unter der Leitung von Raimund Pregel werden sozusagen als Vorgruppen den Anfang des Konzertes gestalten und ihr Können unter Beweis stellen. In diesen zwei Gruppen erlernen die Jugendlichen das erste Zusammenspiel nach einem Ausbildungsjahr. Im Anschluss wird die Jugendkapelle BAB (Bellenberg–Au–Betlinshausen) unter der Leitung von Musiklehrer Christoph Erb mit konzertanten, modernen und traditionellen musikalische Leckerbissen den Konzertnachmittag abrunden. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker der Musikgesellschaft Bellenberg und der Musikkapelle Au würden sich über ihren Besuch sehr freuen. Unser Bild zeigt die Jugendkapelle BAB bei einer der Proben für das Konzert. Bild: Musikgesellschaft.

# Die Energierechnung sorgsam prüfen

Für viele Verbraucher ist die Jahresabrechnung für Strom oder Gas unübersichtlich und unverständlich. Wer das Gefühl hat „da stimmt was nicht“, muss den Fehler belegen. Doch eine genaue Prüfung fällt meist schwer. Wo gibt es Hilfe?

Manchmal hat sich ein Zahlendreher in der Verbrauchsmenge eingeschlichen, die Zählernummer stimmt nicht oder der Ablesezeitraum ist falsch. Am besten, man liest seinen Zählerstand jedes Jahr selbst ab und notiert sich den Verbrauchswert. Außerdem sollte überprüft werden, ob der Anfangszählerstand der aktuellen Rechnung mit dem Schlusszählerstand auf der letztjährigen Jahresabrechnung übereinstimmt. Des Weiteren ist der Vergleich der Verbrauchsmenge zum Vorjahr sinnvoll, denn nicht immer sind die Energiepreise gestiegen, auch ein Mehrverbrauch zum Vorjahr kann zu einer Erhöhung der Jahresabrechnung führen. Eine Kontrolle der Jahresabrechnung ist also sinnvoll, um die laufenden Kosten unter Kontrolle zu haben. Dadurch kann dem möglichen Trend des Mehrverbrauchs entgegengewirkt werden. Mieter können sich für die Nebenkostenabrechnung, die Originalbelege, zeigen lassen. Nur so sehen Sie, welche Kosten weitergegeben werden. Vorab sollten Sie sich erkundigen, welche Ausgaben der Vermieter überhaupt weitergeben darf. Relevant ist auch, wie der Heizkostenanteil und der Warmwasserverbrauch bei zentraler Heizungsversorgung ermittelt werden. Sind dafür getrennte Zähler oder Messgeräte installiert? Wie sind die Umlageschlüssel? Und wie wird der Gemeinschaftsstrom gemessen? Wem seine Jahresabrechnung als unverständlich erscheint, richtet seine Fragen zunächst an seinen Energieversorger oder Heizkostenabrechner. Das gilt auch bei der Entschlüsselung der Gasrechnung: Der Zähler gibt den Verbrauch in Kubikmetern an, in der Abrechnung stehen jedoch Kilowattstunden – wie wird das umgerechnet?

Sollte die Rechnung stimmen und dennoch zu hoch erscheinen, kann sich ein Blick auf den Tarif lohnen. Sind Sie im Grundversorgungstarif oder gibt es einen günstigeren Tarif? Sowohl beim Strom als auch bei Gas kann jeder Verbraucher den Anbieter bzw. Tarif grundsätzlich frei wählen. Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot. Kontakt: Regionale Energieagentur Ulm, Olgastraße 95, 89073 Ulm, Telefon (0731) 173270, info@regionale-energieagentur-ulm.de, www.regionale-energieagentur-ulm.de.

# Verwertung (Entsorgung) von A - Z

**Abkürzungen:**

**P = Problemmüllsammlung** **E = Entsorgungsfirma** **MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn**

| Was | Wohin |
|---|---|
| ***A*** bdeckfolien | Restmülltonne, MKW |
| Aktenordner (**ohne** Kunststoff u. Metall) | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Aktenordner (**mit** Kunststoff u. Metall) | Restmülltonne Aktenvernichtung, MKW |
| Alt-/Speisefette | Wertstoffhof, Fetttonne |
| Altkleider | Altkleidercontainer, Altkleidersammlung |
| Aluminiumdosen | Wertstoffhof |
| Aluminiumfolie | Wertstoffhof |
| Arzneimittel | Apotheke / P |
| Asbest (festgebunden) (Blumenkästen, Dacheindeckungen, Fensterbänke, Wasserleitungsrohre | Bauschuttdeponie Donaustetten, Abfälle befeuchten u. unbedingt in Folie luft-u.staubdicht verp. |
| Asbest (schwachgebunden, Großmengen) | Bauschuttdeponie Donaustetten, Fachmann! |
| Äste | Wertstoffhof, E |
| Autobatterien | Rückgabe an Handel, Problemmüllsammlung |
| ***B*** atterien | Wertstoffhof, P, E |
| Bauschutt (10 x 10 l) | Wertstoffhof, E |
| Bitumenabfälle (Haush.) | Restmülltonne, MKW |
| Blumentöpfe, Plastik gereinigt | Wertstoffhof |
| Blumentöpfe, Ton | Wertstoffhof, Bauschutt |
| Bodenbeläge (Teppich, PVC) | Müllkraftwerk |
| Brillen | Restmülltonne, Optiker |
| ***C*** D, DVD | Rathaus, Wertstoffhof |
| Chemikalien | P, E |
| Computer | Wertstoffhof |
| ***D*** achpappe (Kleinmengen) | Restmülltonne, Müllkraftwerk |
| Disketten | Restmülltonne |
| Dosen (Getränke, Lebensmittel) | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Drahtglas | Entsorgungsfirma |
| Druckerpatronen | Wertstoffhof |
| Druckgasflaschen (keine Spraydosen) | Rückgabe an Handel |
| ***E*** inweggeschirr | Restmülltonne |
| Eisenschrott (auch Fahrräder, Waschmaschinen, Herde) | Wertstoffhof, Schrotthandel |
| Elektrokabel | Wertstoffhof, Schrotthand. |
| Elektro- u. Elektronikschrott | Wertstoffhof, Entsorgungsfirma |
| Energiesparlampen | Wertstoffhof, P, E |
| Erdaushub (nicht verunreinigt) | Baufirma oder Rücksprache mit Gemeinde |
| Essensreste | Kompost, Restmüll (roh) |

| Was | Wohin |
|---|---|
| Eternitplatten | s. Asbest (festgebunden) |
| ***F*** ahrradreifen | Restmülltonne, Handel |
| Farben, Lacke | P, E |
| Fensterglas | Entsorgungsfirma |
| Fensterrahmen (Kunststoff, Holz) | Müllkraftwerk |
| Fette (Haushalt) | Wertstoffhof |
| Fette (Maschinen) | P, E |
| Feuerlöscher | Rückgabe an Handel |
| Flaschen | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Folien (sauber) | Wertstoffhof |
| ***G*** artenabfälle | Wertstoffhof, Eigenkompost |
| Getränkedosen | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Glaswolle | Entsorgungsfirma |
| Glühbirnen | Restmülltonne |
| ***H*** alogenlampen | Restmülltonne |
| Handys | Handyshop, Rathaus, Wertstoffhof |
| Heizöltank (Metall) gereinigt | Wertstoffhof, Schrotthandel, |
| Holz | Wertstoffhof, MKW, E |
| Holzschutzmittel | P, E |
| ***I*** mprägniermittel | P, E |
| Insektenspray | P, E |
| ***J*** oghurtbecher | Wertstoffhof |
| ***K*** abelreste | Wertstoffhof, Schrotthand. |
| Kartonagen, Karton (zusammengelegt) | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Kataloge | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Katzenstreu | Restmülltonne |
| Klebstoffe (nicht ausgehärtet) | Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma |
| Klebstoffe (ausgehärtet) | Restmülltonne |
| Knopfzellen | Wertstoffhof, P, Handel |
| Kondensatoren (PBC-haltig) | Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma |
| Kork | Wertstoffhof |
| Kronkorken | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| ***L*** aub | Wertstoffhof |
| Lametta | P, E (bleihaltig) |
| Laminat mit Holzbeschichtung | Wertstoffhof |
| Laminat m. Kunststoffbeschichtung | Müllkraftwerk |
| Leim (ausgehärtet) | Restmülltonne |
| Leuchtstoffröhren | Wertstoffhof |
| Lösungsmittel | P, E |

| Was | Wohin |
|---|---|
| ***M*** atratzen | Müllkraftwerk |
| Medikamente | Apotheke, P, E |
| Metalle | Wertstoffhof, Schrotthand. |
| Möbel | Wertstoffhof, Holzverwerter, MKW |
| ***N*** achtspeichergeräte | Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung |
| Nahrungsmittelreste | Restmülltonne, Eigenkompost |
| Nitroverdünner | P, E |
| ***Ö*** lfilter | P, Rückgabe an Handel |
| Ölkanister | E, Rückgabe an Handel |
| ***P*** apier und Pappe | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Plastikspielzeug | Wertstoffhof |
| Plastiktuben (entleert) | Wertstoffhof |
| Plastiktüten | Wertstoffhof |
| Porzellan, Keramik | Wertstoffhof |
| ***R*** asenschnitt | Wertstoffhof, Eigenkompost |
| Reifen | Rückgabe an Handel, E |
| Rigipsplatten | Entsorgerfirma |
| ***S*** ägemehl | Restmülltonne, Holzverwerter |
| Schmierfette | P, E |
| Schrott | Wertstoffhof, Schrotthand. |
| Schuhe (paarweise) | Altkleidercontainer |
| Ski | Restmülltonne, MKW |
| Spanplatten | Wertstoffhof, E |
| Sperrmüll | Müllkraftwerk |
| Spiegelglas | Entsorgerfirma |
| Spraydosen (leer) | Wertstoffhof, Wertstoffinseln |
| Styropor, Chips (sauber) | Wertstoffhof |
| ***T*** apeten | Müllkraftwerk |
| Tetrapack | Wertstoffhof |
| Tonerkartuschen | Wertstoffhof |
| Türen | Wertstoffhof nach Rücksprache mit Gemeindeverwaltung, MKW |
| ***V*** erbundverpackungen | Wertstoffhof |
| Verpackungskunststoffe | Wertstoffhof |
| Videokassetten | Restmülltonne |
| ***W*** achse | P, Restmülltonne |
| Waschbecken, WC | Wertstoffhof, Bauschutt |
| Waschmittelkarton (sauber) | Wertstoffhof Wertstoffinseln |
| Weihnachtsbäume | Wertstoffhof, Sammlung |
| Windeln | Restmülltonne, Windelsäcke bei Gemeindeverwaltung erhältlich |
| Wurzelstöcke | Altholzverwerter |